

# Schießordnung

für die Kreiskönigsschießen  
des Kreisschützenbundes Olpe e.V.  
am 18. und 19. September 2009 in Schönau-Altenwenden

1. Ausrichter: St. Elisabeth Schützenverein Schönau Altenwenden
2. Teilnehmer: Zum Schießen sind nur die amtierenden Schützenkönige bzw. Jungschützenkönige 2009 berechtigt.  
(keine Vize-, Gemeinde- oder Stadtkönige)
3. Gewehre und Munition: Flinte, Kal. 16, mit Königspatrone.  
Der Ausrichter stellt die erforderlichen Gewehre sowie die Munition.
4. Anmeldung/Durchführung: Es wird in der Reihenfolge der Startnummern geschossen. Die Startnummern werden nach Eingang der Anmeldung beim Ausrichter vergeben. Anmeldungen sind bis zum Beginn des Schießens möglich.  
Das Verlassen des Schießbereiches gilt für die Standaufsicht als Aufgabe des Schützen.
5. Schießleitung/Gesamtaufsicht: Kreisschießmeister Matthias Baumeister
6. Standaufsicht: Der Schießmeister des Ausrichters und ein Schreiber sind für die Kreiskönigsschießen und die ordnungsgemäße Eintragung in die Schießliste verantwortlich.
7. Schießgebühr: Für die Teilnahme an den Schießen wird keine Gebühr erhoben.
8. Wertung: Kreiskönig / Kreisjungschützenkönig ist, wer den sichtbar letzten Rest des Vogels abschießt. Vizekönige sind die zwei Schützen, welche den letzten und vorletzten Schuss vor dem neuen Kreiskönig auf den jeweiligen Vogel abgegeben haben.  
(Könige der Dreiergruppe "Kreisschützenkönig" sind berechtigt, am Europakönigsschießen teilzunehmen.)
9. Zweifelsfragen: Falls Meinungsverschiedenheiten oder Unklarheiten auftreten, entscheidet der Kreisschießmeister.
10. Proklamation: Der neue Kreiskönig / Kreisjungschützenkönig wird durch den Kreisoberst des Kreisschützenbundes Olpe proklamiert.

Kreisschützenbund Olpe e.V.

St. Elisabeth Schützenverein Schönau-Altenwenden

Martin Tillmann  
Kreisoberst

Matthias Baumeister  
Kreisschießmeister

Bernd Jung  
1. Vorsitzender